

Günstiges Kaufangebot für Reisebuchhandlungen!

[16934]

Durch anderweitige Unternehmungen in Anspruch genommen, beabsichtigen wir, die Restvorräte unserer Vorlagenwerke (zumeist mit Verlagsrecht)

Schwarz, Neuheiten in Posamenterien für Möbel und Dekoration. Gr. Fol. I. Ausg. 120 Taf. in Farbendruck 240 *M* ord. II. Ausg. 80 Taf. in Farbendruck 160 *M* ord.

Wiener Möbel-Album. 60 Taf. in Lichtdruck 60 *M* ord.

Nowak, Vorbilder f. Kunstschlerei. 60 Tafeln 42 *M* ord. — Vorbilder für einfache Möbel. 60 Tafeln 20 *M* ord.

Zeyer, Architektonische Motive in Barock und Rococo in Prag. 100 Tafeln in Lichtdr. Gr. Fol. 100 *M* ord.

Schmidt, Das neue Rathhaus. 50 Taf. in Lichtdruck 50 *M* ord.

Hausknecht, Die moderne bürgerliche Wohnung. 30 Folio-Tafeln in Mappe. 25 *M* ord.

Motivenschatz für die graphischen Künste. 4 Sammlungen mit je 40 Tafeln in Lithograph. Preis für jede Sammlung 18 *M* ord.

unter äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Offerten erbitten direkt.

Max Herzig
Buchhandlung
in Wien I, Franzensring 22.

[16990] Nachstehende Werke, als nicht in meine Verlagsrichtung passend, wünsche ich zu verkaufen u. erbitte Gebote:

2000 **Wilhelm, Dr. J., Nervosität der Frauen**. 1896. Br. 1 *M* 20 *S* ord.

1500 — **Der Gesundheitssport**. Mit 14 Abbild. 1894. Br. 1 *M* 60 *S* ord.

1000 **Wittner, Dr., Hygiene des Auges**. 1897. 1 *M* ord.

800 **Wilhelm, Dr. J., Die Naturärzte und das neue Naturheilverfahren**, seine Vortheile und Mängel. 1898. Br. 90 *S* ord.

300 **Hörmann, Leopold, Im Lodenrock**. Allerlei in Mundart u. Schriftsprache. 8°. 1890. Eleg. br. 1 *M* 60 *S* ord.

2000 **Kaiser und Kanzler**, von einem deutschen Oesterreicher. 8°. 1898. 50 *S* ord.

Wien. **Georg Szelinski**
k. k. Universitätsbuchhandlung.

[2113] Eine Verlagsbuchhandlung (popul. Verlag) ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Näheres unt. 2113 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sechshundertzigster Jahrgang.

[17118] Ich beabsichtige den Verlag meiner ff. histor. Aquarellansichtskarten: berühmte Künstlerhäuser u. denkwürdige Orte der Völkerschlacht mit allen Vorräten gegen bar zu verkaufen. Die interessanten Vorkämpfe lassen sich für Geschichtszwecke verwerten, zumal noch seltenes Material vom Künstler bereit liegt. Angebote bitte zu richten an **Ludw. Fischer**, Leipzig, Neumarkt 19a.

[17127] Ein für eine Druckerei rentables Unternehmen ist billigst zu verkaufen. Ang. u. H. 500 Leipzig, Langestr. 50 II.

[17125] Ein soeben in Lieferungen erscheinender Roman-Verlag, illustriert, Aufl. 3000 mit einer festen Kontin. von 800 Explrn. ist sof. billig zu verkaufen. Angebote unter Chiffre: Lukrativ 17125 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. Auskunft nur direkt.

[17124] **Anges. jurist. Zeitschr. m. vorz. Autorenverbdgn.** ist zu verkauf., da sie nicht in d. Rahm. d. Verl. passt u. daher die dam. verbund. Vorteile nicht ausgebeut. werd. könn. Refl. erfahren **Näh. u. J. V. 17124 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.**

[11846] Altes, bekanntes Sortiment m. feiner u. fester Kundschaft, in größ. Stadt Mitteldeutschl., zu verkaufen. Groß. Kunstlager, gute Kontinuat., Leihbibl., Journallesezirk. zc. Umsatz über 20000 *M*. Anzahlg. 13500 *M*. Anfr. sind z. richt. u. A. Z. 11846 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[15854] Zu verkaufen und besonders geeignet für Verlag litteraturwiss. Richtung ein seit mehreren Jahren bestehendes periodisches Unternehmen. Herausgeber bekannter Gelehrter. Forderung ist nicht hoch, doch soll Garantie für gedeihliche Weiterentwicklung geboten sein. Angebote unter 15854 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[16919] Seit 14 Jahren bestehendes Sortiment und Antiquariat in feinsten Gegend Berlins für 8000 *M* bar zu verkaufen. Angebote unter B. 89 Berlin, Postamt 35.

Kaufgesuche.

[16986] **Solides Sortiment**, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Baldiger Abschluß erwünscht. Angebote erbeten unter Cl. H. 16986 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhahergesuche.

[16554] **Intelligenter Teilhaber** mit genüg. Mitteln zur Gründung eines Reise- (namentl. kleinere Artikel u. Bilder) Geschäfts mögl. in Mittel- od. Süd-Deutschland gesucht. Anfragender, dem circa 6-8000 *M* sofort zur Verfügung stehen, ist in der Art des Geschäfts routiniert, bereits mit Erfolg so selbständig gewesen. Verträgliche Herren mit genügendem Kapital und Kenntnissen, sowie noblem Charakter, bitten Angebote unter „Societät 99“ Breslau hauptpostl. abzugeben.

Teilhaber.

[15851] Der Teilhaber einer angesehenen Verlagsbuchhandlung will aus besonderen Gründen ausscheiden, an seiner Stelle wird Erjag gesucht. Herren, welche über ein Vermögen von 33000 *M* verfügen, finden eine gesicherte, gute Existenz. Kapital kann sicher gestellt werden. Angebote unter P. B. 15851 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Fertige Bücher.

Freund & Wittig, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Ⓩ [17121] Soeben erschien:

Die Schlacht im Teutoburger Walde.

Von

Prof. Dr. Cl. Wilms,

Hauptmann der Landwehr-Infanterie II.

Mit zwei Karten.

4 Bogen gr. 8°. 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* netto, 80 *S* bar.

Die Schrift behandelt die intrikate Frage nach dem Orte der für Deutschland so wichtigen Varus-Schlacht und nach ihrem Verlaufe. Eine richtige Beantwortung dieser Frage ist von der grössten Bedeutung für die Erklärung und das Verständnis der beiden ersten Bücher der Annalen des Tacitus.

Der Verfasser, altklassischer Philolog und Offizier, hat durch eingehende Untersuchungen im Gelände zwischen Hannover und Wesel die Vorbedingungen erfüllt, die ihn fähig machten, ein massgebendes Wort in dieser Sache zu sprechen. Trotzdem diese Abhandlung sich als Streitschrift gegen die Iburger Hypothese des Gymnasialdirektors Knoke in Osnabrück wendet, ist sie doch so angelegt, dass sie dem Philologen sowie dem Laien als Führer in diese hochinteressante Materie zu dienen vermag. Kein Lehrer der Prima eines Gymnasiums, der berufen ist, mit den Schülern den Tacitus zu lesen und ihnen die Befreiung der Deutschen vom Römerjoch vorzuführen, darf an dieser Schrift achtlos vorübergehen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtend

Freund & Wittig, Verlagsbuchhandlung.